

Für wen

Unsere Dienstleistungen in Sprachtherapie, Psychologie und Psychomotorik sind für Schüler von der 1H bis zu der 11H (Kindergarten-Grundschule-Oberstufe) gedacht.

Unsere Dienste

Die Psychologie

Die Psychologen können Schülern bei den folgenden Schwierigkeiten helfen:

- Lernfähigkeit (lesen, schreiben, auswendig lernen, sich konzentrieren...)
- Im Verhalten (Schüchternheit, Aufregung...)
- Bei Beziehungen (Aggressivität, Streit, Ablehnung anderen Schülern, ...)
- In der Familie (Beziehungen zu Eltern, Geschwister, Trennung der Eltern, Trauer, ...)
- Durch eine Bestandsaufnahme, um den Ursprung eines Problems besser zu verstehen

Es ist wichtig zu wissen das die Psychologen:

- Vorschläge machen, aber keine Entscheidungen treffen werden
- Situationen, in denen viel Leid herrscht, beim Lösen helfen können
- Schülern beim Lernen in der Schule beistehen
- Den Eltern und den Lehrer/innen Tipps geben
- Den Eltern für Gespräche, ein besseres Kennen lernen, zur Verfügung stehen

Die Psychomotorik

Psychomotorische Therapeuten können Schülern bei folgenden Schwierigkeiten unterstützen:

- Bewegung, Gleichgewicht, Koordination von Gesten, ...
- Tonus / Körperspannung (Langsamkeit, sanfte Gesten oder im Gegenteil tonisch, ruckartig, impulsiv)
- Lateralität (zögert mit der linken oder rechten Hand zu schreiben, verwechselt Rechts und Links)
- Räumliche Orientierung (kann keine Zeichnung oder Konstruktion reproduzieren, kann sich anhand eines Plans nicht orientieren)
- Zeitliche Orientierung (Verwechselt vorher und nachher, Tag, Woche, Rhythmus ordnen)
- Wenig Selbstvertrauen
- Bei der Graphomotrizität (Leserlich schreiben)
- Mit Emotionen umgehen

Die Sprachtherapie (Logopädie)

Die Logopäden können Schülern bei folgenden Problemen helfen:

- sich (in Französisch und in ihrer Muttersprache) auszudrücken
- bestimmte Laute oder bestimmte Wörter auszusprechen
- Sätze richtig zu bilden
- Neues Vokabular zu lernen
- verstehen was man ihnen mündlich sagt
- Stottern
- lernen Sätze zu lesen und verstehen
- einen Text schriftlich zu schreiben (Rechtschreibung)

- Gedankengänge und Logik in der Mathematik verstehen
- Schluckstörung (Kinder werden einem Kieferorthopäden gemeldet)

Vertraulichkeit

- Logopäden, Psychologen und Psychomotriker unterliegen dem Berufsgeheimnis und können die erforderlichen Informationen nur mit Zustimmung der Eltern an die Lehrer weitergeben.

Wie ist ein Gesuch zu stellen

- Für die Inanspruchnahme der logopädischen, psychologischen und psychomotorischen Dienste müssen sie ein Anmeldeformular ausfüllen, das sie auf der Webseite www.SLPPI.ch oder unter <https://www.fr.ch/dics/formation-et-ecoles/scolarite-obligatoire/services-de-logopedie-psychologie-et-psychomotricite> finden
- Sie können sich auch an den Lehrer/Lehrerin des Kindes oder an die Therapeuten (Logopäden, Psychologen oder Psychomotoriker) der Schule wenden, um zu wissen wie man das Formular ausfüllt.
- Das vervollständigte Anmeldeformular an folgende Adresse zustellen:

SLPPI
Rte de Moncor 14
1752 Villars-sur-Glâne

- Falls die Direktion des SLPPI das Gesuch um Hilfe in Sprachtherapie, Psychologie oder Psychomotorik bewilligt, erfolgt der Dienst kostenlos und sie erhalten eine schriftliche Bestätigung.
- Für die psychologischen oder logopädischen Dienste müssen sie in der Folge mit den Therapeuten Kontakt aufnehmen, für einen psychomotorischen Dienst werden sich die Therapeuten an sie wenden.

Was passiert danach

- In der Regel werden die Therapeuten zunächst eine Abklärung durchführen, um die Situation zu analysieren und zu bewerten, abhängig von den Ergebnissen der Bewertung kann dann eine Behandlung vorgeschlagen werden.

Sprachübersetzung

- wenn sie die französische Sprache ungenügend verstehen oder sprechen können, können die Therapeuten (Logopäden, Psychologen oder Psychomotoriker/innen) einen Dolmetscher, der ihre Sprache spricht, zuziehen.